

Lebensräume

Das Magazin für bewegende Momente

49+

vegeventus

So setzen Sie Ihre Sinnlichkeit in Szene

Bettgeschichten

Der Stoff, auf den der
Körper Lust verspürt 03

Verschmelzungen

Verführerische
Anziehungskraft 04

Körperkontakte

Ein Hauch von Nichts,
das alles verspricht 05

Was braucht der Mensch zum Glücklichein?

Unser Leben gleicht einem unendlichen Mosaikbild, das sich aus unzähligen, vielen kleinen Glückssteinchen zusammensetzt: Es sind diese Wohlfühl-Momente, die unsere Freude und Lust am Leben formen. Wer sich am Leben freut, schwebt immer wieder zwischen Himmel und Erde, erlebt sich und seine Sinne immer wieder auf faszinierende Art neu und intensiv – ob in der Hängematte oder beim Fallschirmsprung, ob bei einem geschäftlichen Erfolg oder in einer intimen Liebesnacht. Solch wunderbare Augenblicke könnten dann ewig dauern. Davon träumen wir. Und so wollen wir auch leben.



**Die Lust am Leben.
Die Lust im Leben.
Sie ist keine Frage des Alters.**

Ein ganzes Leben lang. Bis ins hohe Alter. Was erlebt sie, die Generation 49+, die den Höhepunkten ihres Lebens entgegensieht? Eine Generation, die mitten im Leben steht. Bei der seit Jahren der immer wieder klägliche Versuch unternommen wird, sie in irgendwelche Schubladen zu stecken. Ob Best Ager, Silver Ager, Golden Oldies oder Woopies und Selpies im Denglischen, ob Senioren, Ältere, reife Generation oder Alte Junge und Junge Alte aus unserem Sprachgebrauch... wir sind überzeugt, diese Generation lässt sich keinen Stempel aufdrücken.

Mit unserem Magazin *Lebens-t-räume 49+* können wir den Beweis antreten, dass das Leben ein wunderbares Etwas ist, das unser Leben lebenswert macht. Unabhängig von unserem Alter, in jedem Alter.

Wir wünschen Ihnen viel Lebensfreude beim Lesen und viel Lesensfreude im Leben,

Ihre

Dr. Tanja Sieber
(Herausgeberin)

INHALT

- 03 **Bettgeschichten**
Seidenzarte Träume
- 04 **Verschmelzungen**
Liebesdienste per Partnersuche
- 05 **Körperkontakte**
Verlangendes Spüren
- 06 **Handschmeichler**
In Liebe zur Natur
- 07 **Vollmond**
Gemeinsame Stunden ins richtige Licht gerückt
- 08 **Aphrodite**
Kein Verrat an der Begierde
- 09 **Feuer&Flamme**
Kerzen haben durchaus 'was Erotisches
- 10 **Bettgeflüster**
Harmonie auf dem Höhepunkt
- 11 **Früchtchen**
Das sollten Sie sich mal zu Munde führen
- 12 **Stellungsspiel**
Ungehemmte Energien
- 13 **Duftnote**
Atemübungen der Begierde
- 14 **Single-Trip**
Wenn einer eine Reise tut
- 15 **Klangvolumen**
Das gilt auch unter der Bettdecke
- 16 **Augen-Blicke**
Ganz klare Verhältnisse
- 17 **Sintflut**
Kleine Spielchen unter Wasser
- 18 **Blütenzauber**
Anthurium andrianum – der Aronstab
- 19 **Zungenkuss**
Exotische und erotische Geheimnisse
- 20 **Wellrotic**
Inspirierendes Ambiente der Begierde
- 21 **Körpernähe**
Ekstase im Tango-Schritt
- 22 **Streicheleinheit**
Das gewisse Etwas
- 23 **Glasnummer**
Die Sehnsucht nach mehr Prickeln
- 24 **Grenzgänge**
Massage auf gewagtem Niveau
- 25 **Blind Dates**
Wenn man nicht weiß, was sich erfüllt
- 26 **Liebesgrüße**
Wer sinnliche Körpergefühle auch fühlen möchte
- 27 **Wimpern-Klimpern**
Lassen Sie Ihre Augen sprechen

Traumhafte Balancen wie auf schillernden Seidenfäden

Der Stoff, auf den der Körper Lust verspürt

Das sich von einer auf die andere Sekunde verwandelnde Körpergefühl, der Zustand, von einem Moment in den anderen der Welt zu entrücken... Raum und Zeit verlieren sich in einer Tiefe, klingen in Zwischenräumen nach, immer sanfter, immer zärtlicher.

Wer eine Klaviertaste berührt, eine elfenbeinfarbene, eine schwarze, lässt einen Ton erklingen. Doch erst im Übergang zur nächsten Taste und weiter zur übernächsten ergibt sich aus den Tönen Musik. Eine Melodie, eine Sinfonie, deren Schwingungen uns in andere Sphären begleiten. Ist es nicht wie im Leben, in den Übergängen von einer Sekunde zur anderen, die uns immer wieder in neue Schwingungen abgleiten lässt? Die Bewegung, die Veränderung, das Erleben im Stillstand der Seele, im Verbleiben des Herzschlages.

Du spürst einen lieben Menschen in deinen Schwingungen. Einen lieben Menschen, den du liebst, dessen Haut leuchtet. Deine Fingerspitzen berüh-

ren ganz sanft, kaum spürbar, wie ein Hauch die Haut, den Körper in seiner gesamten Silhouette. Ist es ein Hauch von Seide, der dich umhüllt, der den Menschen neben dir umhüllt? Wo fängt er an, wo hört er auf? Ist es ein Hauch von Satin, bei dem du auf deiner leicht angerauten Gänsehaut erotisch errötest?

Wer mit geschlossenen Augen dem Faltenwurf von Seide, von Satin nachschaut, dem Gefühl eines fein verzweigten Adernetzes, das die Haut verkörpert, auf einem fließenden Stoff mit seiner Fingerspitze folgt, sieht Formen und Farben, die du nicht kennst und von denen du nicht weißt, wie sie heißen. Im irisierenden Licht deiner ungeöffneten Augenlider erscheint ein schillernder Regenbogen. Eine Palette von pastellenen Farben, die du noch nie am sonnendurchfluteten Himmel zwischen dunklen Wolken gesehen hast. Ist es ein Gelb, oder ist es pfirsichfarben? Ist es das glitzernde Grün im Morgentau, oder begegnet dir gerade das zarte Licht eines sich öffnenden Farnblattes?

Ist es das luftige Watteweiß einer federleichten Wolke vor einem azurblauen Frühlingshimmel, oder vermischen sich die blau-weißen Markisenstreifen eines im Abendlicht des Sonnenunterganges über dem Meer am Strand zurückgelassenen Liegestuhls? Ist es das betont satte Rot einer Rose, die dennoch den morbiden Namen Caput Mortuum trägt, oder spürst du die Mischung eines noch zarten und eines bereits reifen Hagebuttenrots?

Zurück im Leben, erkennst du, wie inspirierend zarte Bettwäsche ist – im Ausdruck eines schmeichelhaften Bedürfnisses, das sich nicht in Worten ausdrücken lässt, das wir aber sprachlos fühlen können.



**Seidenzarte Träume.
Von Maercklin C. F. Braun**

Collection Doris Meyer
07474 - 69090
www.doris-meyer.de
bettwaesche@doris-meyer.de

Maercklin C. F. Braun
Sporerstraße 11 - 19
70173 Stuttgart
0711 - 23710
www.maercklin.de
service@maercklin.de

Collection Doris Meyer Momente genießen, die ein neues, ungeahntes Lebensgefühl schenken. Erleben Sie auf Ihrem Körper eine Entdeckungsreise durch eine Welt voller Sinne und leidenschaftlicher Sinnlichkeit. Bei Maercklin C. F. Braun fängt das Abenteuer in die Inspiration Ihrer Sinne an.

ANZEIGE



Gestreichelt und geschmeichelt

Bettwäsche aus seidenweichem Satin – reiner und feiner kann das Fühlen nicht sein. Eines der himmlischen Schönheitsgeheimnisse: Beim Schlaf auf Satinkopfkissen aus der Collection Doris Meyer leben Ihre Haut und Ihre Haare auf, bleiben geschmeidig und vital. Und nicht nur im Schlaf: Satin ist ein Stoff, aus dem die Träume sind, ein faszinierend weicher und sinnlicher Stoff. Träume, die uns in eine Welt aus Gefühlen und Stimmungen entführen – von zart romantisch bis anregend farbenprächtig. Mit der

'Ich liebe dich'

Drei Worte, die wie Milch und Schokolade zusammenschmelzen

Verführerische Anziehungskraft

Verzaubert lese ich sie immer wieder, deine Worte. Schwerelos vor Sehnsucht öffne ich deine Briefe, deine leidenschaftlich geschriebenen Liebesbriefe, die du mir schickst. Verliebt sein, Ausnahmezustand des Geistes, der Seele, des Herzens. Ja, heute spüre ich, deine lieben Worte darin verzaubern mich.

Damals, bei meiner ersten großen Liebe, als das Liebesbriefeschreiben auf zartem Papier noch gepflegt wurde, waren es die gleichen Worte, wie ich sie heute lesen möchte. Doch heute empfinde ich sie anders. In jungen Jahren noch hoffnungslos verknallt, fühle ich jetzt aus deinen Worten eine vertraute, tiefe Zuneigung.

In unserer heutigen Zeit ist der Liebesbrief eine Seltenheit, eine kostbare Rarität geworden. Ein Brief, der mit den handschriftlichen Worten beginnt: "Weißt du was, mein Schatz, ich liebe dich." Ein Satz, der so anfängt, hat etwas sehr Intimes, sehr

Liebesdienste per Partnersuche. Mit Maria Klein

Maria Klein Partnervermittlung
Villa Bellevue • Hauptstraße 14
CH-8280 Kreuzlingen / Bodensee
Direkt 0041 71 - 671 2807
oder privat 07533 - 7839
www.maria-klein.de
info@maria-klein.com



Fürs Auge, Herz und Seele gleichermaßen

Liebesdienste der anderen Art: Charmant und faszinierend plaudert die erfolgreiche Partnervermittlerin Maria Klein in ihrem Buch 'Liebesdienste' über ihren Dienst für die Liebe. Mit liebevoller Ironie lässt sie Singles, die den perfekten Partner fürs Leben suchen, hinter die Kulissen einer professionellen Partnersuche schauen. Ob mit, ob ohne Vermittlung, bei ihr findet sich immer die oder der Richtige.

Verbindendes. Und gleichzeitig auch etwas leicht Dahingesagtes, besser Dahingeschriebenes, das man so nie sagen könnte. Einfach so, diese Satzkonstruktion in der Mischung aus einer Frage und einer feststellenden Erklärung: "Weißt du was, ich hab dich lieb."

Heute, in Zeiten der Handys, des Internets, des Austauschens von Worten, ja auch Gesten, im virtuellen Raum ist der Wert des Briefes verlorengegangen. Der Schriftsteller Klaus Modick hat es in seinem Roman "Weg war weg" wunderbar beschrieben: "Kennen Sie die leise Spannung, die zwischen dem

Empfang eines lang erwarteten oder überraschend eintreffenden Briefes und dessen Öffnung liegen kann? Ich jedenfalls zögere manchmal das Öffnen eines Briefes hinaus, setze mich bequem, habe gerne eine Tasse Kaffee griffbereit: Die Marke, der Stempel, die Schrift; dann das Geräusch zerrissenen Papiers – das sind die Sinnlichkeiten eines Briefes. Wer Briefe schreibt, die über die reine Information hinausgehen, wird wissen, wovon ich rede."

Der Liebesbrief. Ein Ausdruck der Liebe, die sich schöner nicht ausdrücken lässt. So möchte ich mich gerne verzaubern lassen.

— ANZEIGE —

Die große Liebe – ganz im Vertrauen

Sind es bei einem Liebesbrief die persönlichen, handgeschriebenen Worte, die das Herz höher schlagen lassen, ist es bei einer seriösen Partnervermittlung der erste Eindruck, der überzeugt. Singles auf der Suche nach ihrer Traumpartnerin oder ihrem Traumpartner haben – wie es das Wort schon verrät – ganz besonders schöne Träume, was ein liebevoller Mensch an ihrer oder seiner Seite ausstrahlen soll. Die Partnervermittlung Maria Klein liest jedem Partnersuchenden förmlich von den Augen und Lippen

ab, welcher Mensch später die Träume von der Traumfrau oder vom Traummann erfüllen kann. Es liest sich wie ein kleines Geheimnis, warum es Maria Klein immer wieder gelingt, dass bei ihr die richtigen Partner auch zusammenfinden. Dabei ist das Geheimnis gar keines: 'Die Vorstellungen eines Menschen zu verstehen – genau so leicht zu verstehen, wie die Worte in einem Liebesbrief –, dann ist es keine reine Glückssache mehr, das große Glück zu finden', lächelt sie verschmitzt mit einem Augenzwinkern.

Erlaubte Grenzüberschreitungen

Ein Hauch von Nichts, das alles verspricht

Den Morgen des ersten Tages einer Woche haben die Götter gewählt, um den Menschen zu zeigen, dass es bis zur Vollkommenheit noch ein verdammt weiter Weg ist. Doch wenn wir dann im Laufe dieses Tages, der auch der zweite, dritte, vierte, fünfte, sechste, siebte einer Woche sein kann, entdecken, dass wir unserer Vollkommenheit wieder und wieder ein Stück näher gekommen sind, ist das in situ einen Moment der Erfüllung wert.

Wir leben im Zustand einer wachen Entrückung. Tiefe, langsame Atemzüge durch den Bauchraum öffnen den Gedankenraum für Phantasien. Die Augen sind geschlossen, hinter ihren Lidern schillert eine schöpferische Imagination, die kleinen Fluchten ins unbewusste Bewusstsein erlauben. Die Gedanken in solchen Momenten gleiten ab, erlauben alle Grenzüberschreitungen. Ansichten, Rücksichten, Zweifel oder Zögern lassen sich in diesem Zustand nicht mehr einholen, fast unheimlich, zumindest aufdring-

lich kommen die Erinnerungen, die Sehnsüchte, die Wünsche nach Begierde. Hinter dem spürbaren Horizont, auf dem schmalen Seil, dort, wo dem träumenden Auge jener winzige, unsichtbare Trennungsfaden zwischen Himmel und Erde vorgetäuscht wird, tanzt die Seele im Rhythmus unserer Wimpernschläge eine imaginäre Choreografie von Bewegungen, hinter denen alles andere verblasst.

Es sind Grenzüberschreitungen, die auch vor dem Körper nicht Halt machen, die auf dem Körper jenes Prickeln verursachen, um nahtlos ineinander überzugehen. Ein Hauch von sinnlichen Berührungen, die auf der Haut ein besonderes Feeling, ja, das ganz besondere Gefühl schenken, das sich nicht beschreiben lässt. Der dünne Raum zwischen Haut und stofflichem Beiwerk, das sich auf der Haut geschmeidig anpasst, bleibt unantastbar. Es bleibt ein Hauch von Nichts, der so viel Ausdruckskraft hat, der so viel Phantasie erlaubt, dass er durch nichts zu ersetzen ist.

Jeder Versuch, diese Momente aufzufangen, ist Ausdruck eines leidenschaftlichen Verlangens, einer Annäherung des Möglichen. Das Sich-Einlassen auf die Ebene des Glücks, in die gegenseitige Bereicherung der Anziehung, ja bis hin zur Vereinigung der Ekstase, setzt neue Energien frei, die hinter dem Horizont lauern.

Sobald wir spüren, dass der Körper die Annäherung an die Vollkommenheit vollzogen hat, wird uns bewusst, was wir dem Leben zu verdanken haben.



**Verlangendes Spüren.
Unter Mey bodywear**

Mey bodywear
07431-7060
www.mey.de

Hautnah Claudia Herrmann
Löwenstraße 26
70173 Stuttgart
0711-7194477
www.hautnah-stuttgart.de

— ANZEIGE —



**Sich selbst verwöhnen,
heißt den Partner verwöhnen**

Große Gefühle, starke Gefühle, intensive Gefühle entstehen zwischen zwei Menschen, die sich begehren. Wenn dabei die Augen mitfühlen, weil sie etwas Sinnliches entdecken... wenn dabei die Ohren mitfühlen, weil sie etwas

Übersinnliches im Hauch des Stoffes erobern... wenn dabei die Fingerspitzen mitfühlen, weil sie etwas Wahnsinnliches spüren... hat Mey bodywear vielleicht die Hände im Spiel. Bis zu dem Zeitpunkt, wenn nur noch die Sinnlichkeit des

Körperkontaktes zerfließt. Mit Mey bodywear verwöhnen Sie sich selbst. Und Ihren Partner. Nicht von ungefähr heißt es: Mey – Das Beste auf der Haut. Was dann unter der Haut entsteht, überlassen wir gerne Ihrer Phantasie.

Rhythmische Verzauberungen der Ausstrahlung

Kompositionen, die unter die Haut gehen

Begehrliche Schönheit ist eine geheimnisvolle Blüte. Manchmal gedeiht sie in vollendeter Pracht, ausladend und einladend zugleich. Dann wieder blüht sie mehr im Verborgenen, im Stillen, schöpft ihre Kraft aus dem Inneren. Doch so gut wie nie kommt sie ohne liebevolle Zuwendung, ohne sanfte Pflege aus. Wer die Sprache der Blüten versteht, wer um die natürlichen Geheimnisse einer begehrenswerten Ausstrahlung weiß, jedoch dieses Geheimnis für sich bewahrt, öffnet sein Herz. Und findet mit seinen Empfindungen auch den Weg in das Herz seines Partners.



Die Symphonie der Sinne entsteht aus dem Klang des eigenen Körpers. Wenn die Melodie des Körpers die Seele baumeln lässt, spüren wir jede einzelne Faser, öffnet sich jede Zelle. Der Klang entführt uns in eine Welt voller Reize und Sinnlichkeiten, die unter die Haut gehen. Und die gleichzeitig auf der Haut prickeln. Es wird zu einer aufregenden Reise der Gefühle durch

das eigene Ich, die ganz unerwartet nach außen strahlt. Es entsteht die rhythmische Verzauberung der Sinne, die sich in den Augen des anderen widerspiegelt.

Die Harmonie der Kompositionen, die in leisen Bewegungen durch unsere Adern fließt, verwöhnt unseren Körper. Erfrischt ihn und gleichzeitig erwärmt sie ihn.

Sich verwöhnen lassen, sich verzaubern lassen, sich verführen lassen. Der Anfang einer wunderschönen Reise öffnet sich wie ein Blütenkelch – so wie ein Kuss ganz zart, ganz langsam erotisierend den Körper durchströmt.

— ANZEIGE —

Die Haut – Spiegelbild des Zartgefühls

Hautschmeichelnde Naturstoffe und außergewöhnlich anregende Dufterlebnisse ergeben die harmonisierende Komposition für eine anspruchsvolle Körperpflege. Ein Beleben auf der Haut – und wenn die Gefühle nach mehr ausstrahlen: ein Beleben der Sinne, anregend und aufregend zugleich. Speick verwöhnt die Haut der Frau, Speick verwöhnt die Haut des Mannes. Ein schönes Gefühl, wenn der Duft von Speick Spuren hinterlässt, wenn das Spüren auf der Haut zum Balsam für Körper, Herz und Seele wird.

Mit Speick verwöhnt die Frau den Mann, verwöhnt der Mann die Frau. Gibt es ein schöneres Gefühl, wenn aus dem ganzheitlichen Verständnis von Mensch und Natur auch die natürlichen Instinkte des Menschen angesprochen werden? Uns ist allerdings bis heute nicht bekannt, ob *Valeriana celtica*, dem Echten Speick, eine aphrodisische Komponente nachgesagt werden kann. Wie auch immer, lassen Sie der phantasievollen Wirkung von Speick Ihren freien Raum.

In Liebe zur Natur.
Speick | naturkosmetik

Speick | naturkosmetik
Speickwerk
Benzstraße 9
70771 Leinfelden-Echterdingen
0711 - 16130
www.speick.de
info@speick.de
Verkauf
Mi | Do | Fr 11-17 h, Sa 10 -14 h

